

## Nahtloser Übergang in der Funktion des Vizebürgermeisters und Ressortleiters im Bauwesen



Nachdem sich Vizebürgermeister Hans Stöckinger aus der Kommunalpolitik zurückzieht, möchte ich mich als neuer Nachfolger des 1. Vizebürgermeisters der Stadt Seckirchen vorstellen.

Veränderungen in politischen Funktionen bedeuten, dass neue Personen mit unterschiedlichen Ansätzen an Problemlösungen herangehen und diese dann lösen. Es handelt sich gerade beim Bauwesen um eine sehr wichtige und verantwortungsvolle Tätigkeit. Diese wurde von meinem Vorgänger, Vizebürgermeister Hans Stöckinger, mit großer Umsicht und Kompetenz ausgeführt. Die Qualität einer Führungsperson zeigt sich dann erst richtig, wenn es darum geht einen Nachfolger aufzubauen, diesen an die neuen Herausforderungen heranzuführen und ihn mit voller Kraft zu unterstützen. Im Zuge der Arbeit im Bauausschuss war ich bereits seit rund drei Jahren an der Seite des Ressortleiters tätig.

Somit dürfen Sie sich, liebe SeckircherInnen, darauf verlassen, dass es in dieser Hinsicht einen nahtlosen und leiblichen Übergang gibt. Die Anliegen werden

bei mir und bei den sehr engagierten MitarbeiterInnen im Bauwesen, auch, den gesetzlichen Grundlagen entsprechend behandelt.

Ich möchte kurz einige persönliche Daten zusammenfassen, um mich als Rainerch Nekus Voglweiler vorzustellen.

Als nur 40-jähriger Pärchen habe ich, nach dem Bundesjahr 1998, Seckirchen kennen und lieben gelernt und engagiere mich aus Überzeugung für die junge Stadt. Ich bin in einfachen Verhältnissen bei Zerstreuung aufgewachsen. Auch wenn ich jetzt ein erfolgreicher Unternehmer bin, lenne ich doch sehr gut die Situation, in der man mit wenig Geld auskommen muss. Ich bin Vater von 2 Kindern, Alexandra (16 Jahre), Christian (14 Jahre) und mit Mag. Usula Voglweiner-Löffler verheiratet. Mein schulischer Werdegang führte mich als 14-jährigen in die HTL, Stadlbaun und anschließend nach Salzburg. Dort habe ich die Ausbildung zum Baueinsteiger und Baumeister absolviert. Außerdem habe ich das Studium der Kommunikationswissenschaften an der Universität Salzburg abgeschlossen. Aufgrund meiner bläutlichen Herkunft bin ich auch sehr eng mit der Tradition unseres Landes verbunden und verführe sehr vehement die Meinung, dass Vereine immer einen hohen Stellenwert in unserer Gesellschaft hatten und heute noch ganz besonders haben.

Die Hauptziele, die ich unabhängig von der sehr wichtigen Arbeit im Bauausschuss verfolgen, sind:

- Stärkung der wirtschaftlichen Kraft der Stadt Seckirchen zum Ausbau der sozialen Netze unserer Gemeinschaft.
- Wirtschaftliche Entwicklung im Hinblick auf eine geordnete Raumord-

nungspolitik und sichere Arbeitsplätze in der Region.

- Schaffung von Arbeitsplätzen für unsere jungen Menschen in Seckirchen, die von Arbeitsplatz bis zur Wohnung positive Grundlagen benötigen.
- Verstärkung des Zusammengehörigkeitsgefühls bei Anliegen der Stadt Seckirchen über alle Parteigrenzen hinweg.
- Verbesserung der Infrastruktur nicht nur im StadtInnen, sondern auch Flächeninwärt in gesamten Gemeindegebiet.

Diese Ziele stehen in Einklang mit der sehr guten und effizienten bisherigen Arbeit und es ist mir ein Anliegen, die vorhandene gute Sache weiter zu führen und auszubauen.

Gerade im Bau- und Raumordnungsbereich ist es wichtig, die gesetzlichen Rahmenbedingungen abzuheften, so wie die bisher geschehen ist. Darüber hinaus möchte ich Sie, liebe SeckircherInnen, bestmöglich betreuen und Ihnen Möglichkeiten aufzeigen, wie Sie Ihre Ziele und Wünsche realisieren können. Ich halte sehr wenig von leeren Versprechungen, sondern verhe ausdrücklich auf Daten und Fakten.

Mein Vorgänger hat es über viele Jahre hinweg vorgelebt und auch ich gehe davon aus, dass ich mein Amt sehr selbstkritisch, gemäßigt und zur vollen Zufriedenheit der Seckirchner GemeindegliederInnen ausüben werde. Ich bedanke mich gleichzeitig für den enormen Vertrauensvorschuss, den ich von der Gemeindevertretung bekomme habe.

Mag. Ing. Rainerch Nekus

## KFOR-Übung

Das Österreichische Bundesheer ist für den Katastrophenschutz in der Stadt Seckirchen. Ein diese Übung durchzuführen zu können, wird am 6. und 7. März zwischen 14.30 bis 15.30 Uhr kurzfristig die Grünbuchfahrt gesperrt werden.

Bei der Übung wird eine Gruppe Demonstranten vor dem Gemeindehaus aufmarschieren. Die Situation geht außer Kontrolle - das Bundesheer zieht sich gezwungen, das Gemeindehaus zu evakuieren. Das ist in Höhe der ungelassenen Ablauf der Übung.

Wir ersuchen die BürgerInnen den Ablauf der Übung nicht zu stören und ersuchen auch im Namen des Bundesheeres um Verständnis für eventuelle Beeinträchtigungen.

Seckirchen

## Schuleinschreibungen

### Teil III - Schuleinschreibung

#### Volksschule Seckirchen

Montag, 15. März 2007

Mittwoch, 15. März 2007

Donnerstag, 22. März 2007

jeweils von 16.00 bis 18.30 Uhr

#### Volksschule Eib-Mühlhamern

Montag, 16. März 2007, 14.00 bis 18.00 Uhr

Ausschreibung

Dienstag, 20. März 2007, 14.00 bis 18.00 Uhr